

SPORTIVATIONSTAG in Osnabrück – Gemeinsam Sporttreiben ist das Motto

Beim 13. SPORTIVATIONSTAG im Stadion Illoshöhe in Osnabrück ist die Stimmung grandios. Der Himmel ist blau und die Sonne wärmt die jungen Sportlerinnen und Sportler mit und ohne Behinderung. Zur Begrüßung finden der SSB-Vorsitzender Ralph Bode und BSN-Vizepräsidentin Jutta Schlochtermeyer



motivierende Worte für die Aktiven und bedanken sich bei allen engagierten Betreuer*innen und Helfer*innen, die eine Teilnahme erst möglich gemacht haben. Und dann startet Monika Gümpel das Bewegungsfeuerwerk. Monika`s Bewegungsfreude ist ansteckend, so dass alle kleinen und großen Athletinnen ganz schnell „auf Betriebstemperatur“ kommen.

Mehr als 850 Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung aus 14 Förderschulen und Grundschulen haben sich angemeldet. Sie rennen, werfen und springen und wollen ihre Leistung erbringen, um das Deutsche Sportabzeichen zu bekommen. Alle Zeiten und Weiten werden von den Sportabzeichenprüfer*innen des Stadtsportbundes Osnabrück gestoppt und gemessen und genau notiert. Udo Mehlert hat mit seinen Prüferinnen und Prüfern alles bestens vorbereitet und durchgeführt.

Und für die Aktiven, die sich nicht mit am Wettkampf beteiligen können oder wollen, gibt es vielfältige Spiel- und Bewegungsstationen. Organisiert von den Schüler*innen der Berufsbildenden Schule Osnabrück-Haste (Heilerziehungspflege und Pflegeassistenz), der Fachschule Heilerziehungspflege des Berufsbildungswerks Osnabrücker Land, den Berufsbildenden Schulen Marienheim und des Graf-Stauffenberg-Gymnasiums konnte der Rollstuhlführerschein, erfahren werden, musste eine kleine

Plüsch-Kuh vor Monstern gerettet werden, konnten sich die Kids als Superheld durch eine Mauer stürzen oder beim Wahrnehmungsparcours ganz sensibel ihre Sinne testen. Zur Stärkung für die Helfer hatte Margot Brammer(SSB Osnabrück) und ihr Team jede Menge Brötchen und warme Getränke vorbereitet. Für alle Sportler*innen gab es außerdem Mineralwasser sowie Milch-Mixgetränke – serviert von verkleideten „Milchkühen“, die bei den Kindern besonders gut ankamen.

„Jedes Kind ist hier aktiv und wird gefordert – und zwar so, dass es dem auch gerecht wird. Das ist gelebte Inklusion im Sport, von der ersten bis zur letzten Minute“, sagt BSN-Vizepräsidentin Jutta Schlochtermeyer, die sich noch mehr Interesse für das Thema wünscht.

Wie in den Vorjahren war die Siegerehrung der absolute Höhepunkt. Durch ein Spalier der Helfer*innen, die den Sportler*innen zujubelten und sie abklatschten, wurden alle Aktiven auf dem Siegerpodest mit einer Goldmedaille geehrt. Neben Ralph Bode, Jutta Schlochtermeyer und Udo Mehlert waren auch Osnabrücks Bürgermeister Uwe Görtemöller, VFL-Co-Trainer Tim Danneberg und Profi Etienne Amenyido sowie Herbert Michels (Heiner Rust Stiftung), Tim Wilhelmi (Sportjugend Niedersachsen) und Svenja Dopsloff (Sportjugend Osnabrück) bei der Medaillenvergabe dabei. So endete der SPORTIVATIONSTAG mit Jubel und Applaus.

Der Dank des BSN gilt allen Verantwortlichen des SSB Osnabrück, allen Helfer*-innen und den Förderern: Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, Heiner-Rust-Stiftung, den Sparkassen in Niedersachsen, Gasunie Deutschland Services, Landesvereinigung der Milchwirtschaft, VILSA Mineralbrunnen sowie den Stadtwerken Osnabrück.